

Stadt Oberasbach

- Sitzungsperiode 2020-2026 -

Amt: **Amtsleitung**

Drucksachen-Nr.: **GL/0121/2026**

BERATUNGSVORLAGE

<u>Gremium:</u>	<u>Sitzungstermin:</u>	<u>Status:</u>
Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschuss	20.04.2026	öffentlich

<u>Verantwortlich:</u>	Norbert Schikora
-------------------------------	-------------------------

Betreff:

Sachstandsbericht: Neuausschreibung Busverkehr Linienbündel 110 und 150 - Vorstellung durch die ÖPNV-Abteilung des Landratsamtes

Beratung:

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.
Folgende Anregungen sollen berücksichtigt werden:

1.
2.

Sachverhalt:

Die ÖPNV-Abteilung des Landratsamtes befindet sich derzeit in der Planung und Vorbereitung für die Vergabe der Linienbündel 110 und 150, die im Dezember 2028 neu vergeben werden. Für die Stadt Oberasbach betrifft dies die Buslinien 112, 113, 150, 151, 154, 155 sowie die Night Liner N21 und N24.

In diesem Zusammenhang wurde seitens der Stadt mit der ÖPNV-Abteilung ein gemeinsamer Besprechungstermin vereinbart, um alle Aspekte der Neuausschreibung beleuchten zu können. Vertreten wurde die Stadt Oberasbach bei diesem Gespräch von der 1. Bgm. Fr. Huber und vom 2. Bgm. Hr. Schikora.

Dabei wurden u.a. folgende Themen angesprochen:

- Welche Prämissen formuliert die Ausschreibung? Insbesondere für die Linien 154/155.
- Taktung und Linienführung. Sind Anpassungen vorgesehen?
- Lässt sich die Anbindung der beiden S-Bahn Haltepunkte verbessern?
- Laufzeit der Ausschreibung. Ist eine Verkürzung der üblichen 8 Jahre denkbar?
- Gibt es eine Zusammenschau aller Oberasbacher Linien (71, 154, 155). Verknüpfung mit dem 71ziger, insbesondere mit der aus dem 71ziger entwickelten Ringbuslinie?
- Gibt es bei der Ringbuslinie zusätzliche finanzielle Aspekte oder läuft sie im Rahmen des 71ziger?
- Einrichtung neuer Haltestellen z. B. Sportzentrum.
- Wäre eine Einbindung der 2 städtischen Schulbuslinien als öffentliche Linien sinnvoll? Wie ließe sich das Abklären?
- Gibt es Bedarf zur Verbesserung der Kommunikation? Ansprechpartner in der Verwaltung? Schlussfolgerungen aus dem Controlling-Bericht?
- Der Ticketverkauf bei Schreibwaren Wagner soll eingespart werden. Wie sieht das der Landkreis?

Im Anschluss wurde vereinbart, den Stadtrat in einem gesonderten Termin zu unterrichten.

Zwischenzeitlich wurden auch Unterlagen zu den städtischen Schulbuslinien ans Landratsamt weitergereicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Fortentwicklung des ÖPNV an dem momentan gültigen Nahverkehrsplan (NVP 2023) und den dort formulierten Standards orientiert. Aufgrund der sehr angespannten finanziellen Lage des Landkreises aber auch der Stadt Oberasbach, kann eine Ausweitung des Angebots momentan nicht umgesetzt werden. Änderungen beschränken sich daher im Wesentlichen auf organisatorische Maßnahmen.

Oberasbach, 01.04.2026
Stadt Oberasbach
- Amtsleitung -

i.A.
gez.
Schikora